

Freitag, 24. Mai 2019

15:00 Uhr

Begrüßung

Kurzer Blick auf den Nachmittag: Unsere Idee und Ihre Idee - passt das?

Podiumsgespräch

Vorstellungen der Gesprächspartnerinnen

Wer bin ich und wie bin ich es geworden?

Theologinnen im Gespräch

Neugier erlaubt!

Austausch mit den einzelnen Gesprächspartnerinnen

Nachfragen erlaubt!

17:30 Uhr

Ende

Moderation



Barbara Janz-Spaeth

Barbara Janz-Spaeth (geb. 1959 in Meckenbeuren) studierte Lehramt für Grund- und Hauptschulen an der PH Weingarten sowie katholische Theologie in Tübingen. Sie war als Pastoralreferentin in der Gemeinde tätig (1986 - 2007) und unterrichtet bis heute an der Schule. Sie war geistliche Beirätin des KDFB Rottenburg-Stuttgart (2001 - 2013) und ist seit 2008 Lehrbeauftragte an der PH Schwäbisch Gmünd. Seit 2013 ist sie als Referentin für Bibelpastoral und Biblische Bildung in der Diözese Rottenburg-Stuttgart tätig. Sie ist verheiratet und hat drei Söhne.

Gesprächspartnerinnen



PD MMag. Dr. Andrea Taschl-Erber

Dr. Andrea Taschl-Erber (geb. 1971 in Melk, Niederösterreich) promovierte nach dem Studium der Theologie und Klassischen Philologie (Griechisch) 2006 an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien. Im Sommer 2018 habilitierte sie sich an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Graz für Neutestamentliche Bibelwissenschaft und Biblische Theologie. Sie ist verheiratet und lebt in Wien.



Dr. Andrea Qualbrink

Dr. Andrea Qualbrink (geb. 1976 in Georgsmarienhütte) studierte katholische Theologie in Münster und Graz. Sie war Referentin in der Hochschulpastoral und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität, promovierte dann mit einem Stipendium über Frauen in kirchlichen Leitungspositionen und konzipierte das Programm "Kirche im Mentoring - Frauen steigen auf" mit. Heute arbeitet sie als Referentin im Stabsbereich Strategie und Entwicklung im Bischöflichen Generalvikariat im Bistum Essen. Sie ist verheiratet und hat ein Kind.



Schwester. Dr. Birgit Weiler

Birgit Weiler (geb. 1958 in Duisburg) trat 1978 in die Ordensgemeinschaft der Missionsärztlichen Schwestern ein. Sie studierte Theologie in Bochum, Tübingen und Frankfurt am Main. Seit 1991 lehrt sie am Theologischen Institut Johannes der XXIII. (Lima), seit 1995 ist sie Professorin an der Jesuitenhochschule und heutigen Universität Antonio Ruiz de Montoya (Lima). 2011 erfolgte die Promotion am katholischen Fachbereich der Goethe Universität in Frankfurt am Main. Seit 2015 ist sie stellvertretende Direktorin der interdisziplinären Zeitschrift „Silex“. Gegenwärtig ist sie Koordinatorin eines Forschungsprojektes zur interkulturellen zweisprachigen Schulbildung mit zwei indigenen Völkern im peruanischen Amazonasgebiet.

Gesprächspartnerinnen



Lioba Speer

Lioba Speer (geb. 1961 in Bensberg bei Köln) studierte katholische Theologie und Germanistik für das Lehramt an Gymnasien und absolvierte ein Teilfachstudium in Erziehungswissenschaften. Sie arbeitete zunächst als Öffentlichkeitsreferentin und Leiterin des pädagogischen Projektes beim Hilfswerk für Kirche und Gesellschaft e.v. Subsidiaris. Nach einer Zeit als Programmbereichsleiterin beim Katholikentag 1994 in Dresden arbeitet sie bis heute als Programmreferentin im Generalsekretariat des Zentralkomitees der deutschen Katholiken. Sie ist zusätzlich journalistisch als freie Mitarbeiterin verschiedener Zeitschriften tätig.

Tagungsleitung

Dr. Heike Wagner, Akademie der Diözese-Rottenburg Stuttgart

Wo geht's hin, Frau Theologin?

AGENDA Forum katholischer Theologinnen e.V.

Theologie studieren ist das eine –
was daraus werden kann das andere.

„Wie, du studierst Theologie? Und dann auch noch als Frau? - Was willst Du denn damit nachher machen?“ Diese Frage haben Sie sicher auch schon des Öfteren gehört. Und sie trifft ja auch ins Schwarze, denn gerade nach einem geisteswissenschaftlichen Studium stellt sich für viele die Frage, wie der berufliche Einstieg klappen kann.

Vier Theologinnen zeigen Ihnen, welche Wege in welche Praxisbereiche führen können und wie sie diese gegangen sind. Sie geben Einblick in Chancen und Herausforderungen, sie erzählen von den entscheidenden Umbrüchen, von krummen Wegen und roten Fäden, und sie verraten Ihnen sicher auch den ein oder anderen persönlichen Geheimtipp ...

AGENDA als Netzwerk katholischer Theologinnen lädt Sie zu einem Nachwuchscoaching ein, das in offener Atmosphäre den Blick für Ihren eigenen Karriereweg weiten soll. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

AGENDA Forum Katholischer Theologinnen e.V. verbindet Frauen, die in Wissenschaft, Bildung, Kirche und Gesellschaft in vielen Berufen tätig sind. AGENDA vertritt die Interessen katholischer Theologinnen und unterstützt Theologinnen in ihrer wissenschaftlichen Arbeit. Inner- und interdisziplinärer Austausch im bundesweiten Raum ist ein wichtiges Anliegen. Das Netzwerk veranstaltet regelmäßig Tagungen zu aktuellen Themen und Fragestellungen der Theologie.

www.agenda-theologinnen-forum.de

Zur Teilnahme

Teilnahmebeitrag
25,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Assistenz: Isolde Frank
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel: +49 751 5686-413
E-Mail: frank@akademie-rs.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich per E-Mail, spätestens bis zum 13.05.2019. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Veranstaltungsort

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungszentrum Hohenheim –
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart
Tel: +49 711 451034-600; Fax: +49 711 451034-898

Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/hohenheim-anreise

© Mortelperator

Karrierewege für junge Theologinnen

Wo geht's hin, Frau Theologin?



24. Mai 2019
Tagungszentrum Hohenheim


AGENDA
forum katholischer Theologinnen e.V.

 Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart